

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 74 (2003)  
**Heft:** 2

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Fachhochschule  
für Soziale Arbeit  
beider Basel

## Unsere nächsten Fachseminare im Bereich Jugendarbeit

### Jugend, Medien und Gewalt

Grundlagen und praktische Erfahrung im Umgang mit (neuen) Medien  
2. und 9. April nachmittags, 5. April ganztags

### Zwischenhalt im Erziehungsalltag

Situationsanalysen als wirksames Instrument in der Erziehungsarbeit  
3. und 4. April 2003

### Einführung in die Psychodrama-Pädagogik

Eine spielerische Methode für die Jugendarbeit  
7. - 9. Mai 2003

### Systemische Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen

Offenes Modul des NDK Systemische Arbeit im Heim  
26. - 28. Mai 2003

### Systemische Lösungen in der täglichen (Heim-)Arbeit

Wiederholungssphänomene – Zusammenarbeit mit Institutionen – der lösungsorientierte Ansatz  
(offenes Modul des NDK systemische Arbeit im Heim)  
16. - 18. Juni 2003

Weitere Informationen unter:

[www.fhsbb.ch](http://www.fhsbb.ch) oder Fachhochschule  
für Soziale Arbeit beider Basel, basis,  
Thiersteinerallee 57, 4053 Basel  
Tel. 061 337 27 24, Fax. 061 337 27 95, basis@fhsbb.ch

**basis**  
Basler Institut für Sozialforschung  
und Sozialplanung

**CG** Jung

Institut Zürich

## Neu: Berufsbezogene Fortbildung in Analytischer Psychologie

- |        |   |
|--------|---|
| Beginn | jeweils im April und Oktober  |
| Dauer  | 3 Semester  |
| Inhalt | Theoretische und praktische Kurse, persönliche Analyse, Supervisionsgruppen |
- ♦ in der psychosozialen **Arbeit mit Erwachsenen** für SozialarbeiterInnen, Spitalpersonal, HeilpädagogInnen
  - ♦ in der psychosozialen **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen** für LehrerInnen, KindergärtnerInnen, SozialpädagogInnen, ErgotherapeutInnen
  - ♦ in der seelsorgerischen Tätigkeit für TheologInnen, PastoralpsychologInnen, SpitalsseelsorgerInnen sowie in kirchlicher Arbeit tätige Laien
- Allgemeine Fortbildung:**
- ♦ **allgemeine Fortbildung** in Analytischer Psychologie

Weitere Infos: Verlangen Sie unsere Spezialbroschüren

Hornweg 28, 8700 Küsnacht  
Tel. 01 914 10 40, Fax 01 914 10 50  
E-Mail: info@junginstitut.ch

Fachhochschule Aargau  
Nordwestschweiz

F H A

## NDK Spezialisierung im Suchtbereich I und II

Grundlagenmodule des Nachdiplomstudiums «Sucht», 4. Studiengang 2003/2004

Spezifisches Fachwissen, ein breites methodisches Repertoire und Offenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit sind Voraussetzungen für professionelles Handeln im Suchtbereich.

Diese zwei berufsbegleitenden Nachdiplomkurse können je einzeln oder aufeinanderfolgend besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit einem der folgenden NDK kann das Nachdiplomstudium "Sucht" absolviert werden: NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung, NDK Projektmanagement in der Gesundheitsförderung, NDK Interdisziplinäre/interinstitutionelle Zusammenarbeit und NDK Bewegung, Spiel und Sport im Sozialbereich (Eidg. Fachhochschule für Sport Magglingen).

### Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr suchtspezifisches professionelles Wissen
- verbessern ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen
- kennen Theorien, Konzepte und Strategien im professionellen Umgang mit der Suchtproblematik
- setzen diese Theorien in wirksame Handlungsansätze für die Suchtarbeit um
- verbessern ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit im Suchtbereich

### Inhalte

Theorien und Ursachenmodelle der Sucht / Historische, kulturelle und ethische Aspekte / Drogenpolitische Modelle / Erscheinungsformen von Sucht / Gesundheitliche Aspekte / Methoden und Interventionsstrategien der verschiedenen Tätigkeitsfelder / Beraten im Suchtbereich / Rechtsfragen und Sachhilfe / AdressatInnengerechte Suchtarbeit / Qualitätssicherung im Suchtbereich / Lerngruppen / Projekt- oder Konzeptarbeit / Kolloquium

**Kursleitung:** Urs Gerber, lic. phil., Dozent FHA,  
Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen

**Ausbildungsdauer:** 18. August 2003 bis 28. Februar 2004: NDK Spezialisierung in Suchtfragen I  
31. März 2003 bis 19. Oktober 2004: NDK Spezialisierung in Suchtfragen II

**Anmeldeschluss:** 15. Juni 2003

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg.  
Tel. 056 462 88 00; Fax 056 462 88 55; e-mail: sa-weiterbildung@fh-aargau.ch